



Dezember 2018

Engelbert Humperdincks Weihnachtsoper „Hänsel und Gretel“ in der Biosphäre

7. Dezember, 19.30 Uhr, 8. und 9. Dezember, 16.30 Uhr

Pünktlich zur Vorweihnachtszeit spielt das Sinfonieorchester Collegium musicum Potsdam wieder die Märchenoper „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck. Die Inszenierung durch Waltraud Prinz wird in gleicher Besetzung mit Ilona Nymoen als Mutter und Hexe, Till Schulze als Vater, Dana Hoffmann als Gretel, Birgit Wahren als Hänsel, Gabriele Näther als Sand- und Taumännchen sowie mit der Mädchenschola St. Antonius auf die Bühne kommen. Es musiziert das Sinfonieorchester Collegium musicum Potsdam unter dem Dirigat seines künstlerischen Leiters Knut Andreas. Die Oper beinhaltet viel volksliedhafte Musik („Suse, liebe Suse“, „Ein Männlein steht im Walde“). Weitere Melodien der Oper (z.B. „Brüderchen, komm tanz mit mir“) sind erst später zu Volksliedern geworden. Aber auch das so gar nicht volksliedhafte Hokus-Pokus der Hexe, der Besentanz oder die sorgenvollen Lieder der Eltern begeistern bis heute die großen und kleinen Zuhörer*innen. Karten: MAZ-Ticketeria, www.ticketeria.de, Spezialtickets mit gastronomischem Angebot sind ausschließlich über die Biosphäre Potsdam erhältlich, Infos: www.cm-potsdam.de, www.biosphaere-potsdam.de